

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

40

Donnerstag
05. Oktober 2023

INHALT

S. 10
Aus dem Gemeinderat

S. 11
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 15
Bürgerinfo

S. 20
Kindergärten

S. 20
Schulen & Bildung

S. 23
Kirchliche Mitteilungen

S. 29
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de




15. HIGHLAND GAMES

FÜR KINDER, JUGENDLICHE
UND ERWACHSENE IN ASPERG

*Ein buntes Fest mit
Kultur und Sport*

7./8. OKTOBER 2023

Kommt mit uns auf eine kleine Reise nach Schottland
im Bürgergarten zu Asperg



Polizei-posten
Asperg



15. HIGHLAND GAMES PROGRAMM

In diesem Jahr finden die bewährten Asperger Highlandgames für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Herbst statt. Und noch etwas ist neu: Wir "belagern" das ganze Wochenende.

SAMSTAG 07.10.

Kulturelles Vorprogramm – keine Verpflegung, keine Wettbewerbe!

13 Uhr - ca. 17 Uhr: Kleines schottisches Lager

Wer schon immer einmal wissen wollte, wie sich die Schotten zu früheren Zeiten angezogen haben, mit welcher Ausrüstung und Bewaffnung sie in die Schlacht gezogen sind und vieles mehr, der ist recht herzlich eingeladen, uns zu lauschen und sich einige Gegenstände des damaligen Lebens anzuschauen. Und da die Schotten schon von jeher ein Wandervölkchen sind und waren, starten wir unsere Reise in die Vergangenheit mit einer Kiltwanderung in Asperg.

19.30 Uhr "Schottischer Abend"

Die Phantasykids Asperg präsentieren: MacBeth in Kürze

Eine eindrückliche Lesung der Asperger Jugendtheatergruppe "Die Phantasykids" mit szenischem Spiel.

20.30 Uhr Zapfenstreich mit der 1. Markgröninger Pipe and Drum Band

Ein feierlicher Ausklang in kleinem Rahmen. Wir freuen uns sehr, dass wir zum ersten Mal die 1. Markgröninger Pipe and Drum Band mit einem Dudelsack und einer Trommel zu Gast haben.

SONNTAG 08.10. | HAUPTTAG MIT WETTKÄMPFEN

Ab 11 Uhr finden den ganzen Tag lang Attraktionen statt:

- **Auf dem Vorplatz der Neuen Halle gibt es Leckeres für alle Highlander*innen**
(Essens- und Getränkestand des DRK Ortsverband Asperg)
- **Kugelstoßen mit dem ASV Ossweil**
Die Abteilung der Highlander unserer Freunde vom ASV Ossweil stellt sich vor und gibt Einblicke in die professionellen Highlandgames mit der Möglichkeit, sich selbst zu beteiligen.
- **Feuerjonglage und Zaubereien mit Nils dem Gaukler**

11.30 Uhr: Die Asperger Tanzbühne/Dance Stage in der Stadthalle

12.00 Uhr: Das Entenrennen und Eröffnung der Mini-Highlandgames

Schräg gegenüber vom Heroldszelt gehen die Gummienten an den Start. Anschließend werden die Mini-Highlandgames eröffnet, die die bisherige beliebte Spielstraße in neuem Glanz und noch schottischer erstrahlen lassen. Anmeldung direkt am Eingangsportaal gegenüber der Rutschbahn (Altersgruppen: 3 - 7 Jahre | 8 - 11 Jahre).

14.00 Uhr Die Highlandgames-Parade

Wir heißen die **Heidelberg and District Pipes and Drums** mit allen Beteiligten und einem kleinen Paradeumzug übers Veranstaltungsgelände herzlich Willkommen.

Ab 14.15 Uhr: Kaffee und Kuchen auf dem Vorplatz der Neuen Halle

14.30 Uhr: Die Asperger Tanzbühne/Dance Stage in der Stadthalle

15.00 Uhr: Start der Heavy Events

Baumstammwurf, Farmers Walk, Steinstoßen, Hufeisen-Zielwurf
(Altersgruppen: 11 - 14 Jahre | 14 - 18 Jahre | Erwachsene)

15.30 Uhr: Siegerehrung der Mini-Highlandgames

17.00 Uhr Siegerehrung der Heavyevents





Einweihung und Freigabe der Eglosheimer Straße



**Freitag, 6. Oktober 2023, 17.00 Uhr
Lurer Platz, Höhe Stadthalle**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Freitag, den 6. Oktober ist es so weit.

Nach rund zweieinhalb Jahren Bauzeit kann die größte Tiefbaumaßnahme in der Geschichte der Stadt Asperg abgeschlossen und die Eglosheimer Straße für den Verkehr wieder freigegeben werden.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde nicht nur die Sanierung der Fahrbahn und der Randstreifen vorgenommen. Auch die Querung an der Osterholzstraße wurde umgestaltet, ebenso wie auch zahlreiche Erneuerungsmaßnahmen an den Abwasserkanälen sowie den Gas-, Wasser- und Stromleitungen vorgenommen wurden.

Die Sanierung unserer Hauptverkehrsschlagader war für uns alle eine Herausforderung. Nicht nur für die damit vertrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, sondern auch für alle Asperger Bürgerinnen und Bürger. Insbesondere aber für die Anliegerinnen und Anlieger der Eglosheimer Straße und an den Umleitungsstrecken.

Die Mühe und die Einschränkungen haben sich aber gelohnt und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Am Freitagabend, den 6. Oktober 2023 gehören zweieinhalb Jahre Einschränkungen und Umleitungen dann der Geschichte an.

Mit einem kleinen Festakt auf Höhe des Lurer Platzes wird um 17.00 Uhr der Abschluss der Sanierungsmaßnahmen begangen und die Eglosheimer Straße im Anschluss wieder für den Verkehr freigegeben.

Hierzu darf ich alle Asperger Bürgerinnen und Bürger, insbesondere aber die Anliegerinnen und Anlieger der Eglosheimer Straße, herzlich einladen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr
Christian Eiberger
Bürgermeister

Zahlreiche Besucher auf Asperger Kirbe

Traditionell zum Erntedankfest am ersten Sonntag im Oktober fand nach mehrjähriger Pause endlich auch wieder die Asperger Kirbe statt.

Und anders als bei der letzten Auflage 2019 meinte es der Wettergott dieses Jahr wieder bestens mit den Aspergern und ihren zahlreichen Besuchern aus nah und fern. Die Sonne strahlte den ganzen Tag vom Himmel. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Angebote in der Stadtmitte und der Bahnhofstraße wieder sehr gut besucht waren.

Im Rathaus war nach der Eröffnung durch Bürgermeister Christian Eiberger und Lures Bürgermeister Eric Houllley die Fotoausstellung für die Besucher geöffnet.



Eröffnung der Fotoausstellung im Rathaus

Die Fotoausstellung ist fester Bestandteil der Kirbe und wird traditionell durch den Asperger Fotoclub Blende 81 zusammengestellt. In diesem Jahr beteiligten sich auch Mitglieder des Fotoclubs CRP aus Aspergs französischer Partnerstadt Lure. Noch bis zum 27. Oktober kann die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Rathaus besucht werden.



Fotoausstellung im Rathaus

Der Hobbykunstmarkt im Keltensaal lockte mit zahlreichem Kunsthandwerk. Allerlei Schönes und Nützliches konnte von den vielen Besuchern erworben werden. Der DRK Ortsverein bewirtete mit Kaffee und Kuchen.



Hobbykunstmarkt im Keltensaal

Nach der musikalischen Eröffnung durch die Jugendstadtkapelle fand, organisiert von der Leichtathletikabteilung des TSV Asperg, der Kirbelauf für Kinder „rund ums Rathaus“ statt, bei welchem die Teilnehmer auch in diesem Jahr wieder einmal alles gaben. Zahlreiche Zaungäste feuerten dabei kräftig an.



Eröffnung der Kirbe durch die Stadtjugendkapelle



Kirbelauf rund um das Rathaus

Anschließend waren bei der Kinderkirbe auf dem Marktplatz wieder allerhand Attraktionen geboten. Hier hatte unter anderem Captain Jacx Piratenparty sein Lager aufgeschlagen. Es gab verschiedene Spielangebote rund um das Thema Piraten und Meer. Und auch das Spritzenhäuschen der Jugendfeuerwehr wartete wieder auf die kleinen Kirbebesucher.



Kinderkirbe auf dem Marktplatz



Bei der Kinderkirbe durfte vor allem das Spritzenhäuschen der Jugendfeuerwehr nicht fehlen.



Auf dem Weg zum Flohmarkt in der Wilhelmstraße und der Seestraße sowie zum Vergnügungspark für Kinder auf dem Wilhelmsplatz konnten die Besucher auf dem Kirbemarkt in der Bahnhofstraße an vielen Marktständen Süßes, Salziges, Leckeres und Waren aller Art probieren und kaufen.



Kirbemarkt in der Bahnhofstraße



Flohmarkt in der Seestraße



Vergnügungspark für Kinder auf dem Wilhelmsplatz

Dem allem noch nicht genug luden auch die Asperger Wengerter wieder zu ihren berühmten Schmankerln und Asperger Weinen in die Kelter ein sowie ab 13.00 Uhr dann auch die Asperger Geschäftswelt zum verkaufsoffenen Sonntag.



Die Wengerter hatten in die Kelter eingeladen.

Die Stadtverwaltung bedankt sich bei Beteiligten und bei allen Helfern vor und hinter den Kulissen, bei den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes, die wieder einmal nahezu rund um die Uhr im Einsatz waren oder auch dem Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes.

Delegation aus Partnerstadt Lure zu Besuch in Asperg

Der 1. Oktober 2023 stand nicht nur im Zeichen der Asperger Kirbe, sondern auch im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft.

Bereits seit 1967 besteht die Städtepartnerstadt mit Lure und mindestens einmal jährlich findet auch ein Austausch statt. Dieses Jahr in Asperg. Bereits am Samstag, 30. September, reiste eine 20-köpfige Delegation an.



Empfang der Lurer Delegation im Saal des Feuerwehrgerätehauses

Beim Empfang im Saal des Feuerwehrgerätehauses am Samstagmorgen hob sowohl Bürgermeister Christian Eiberger als auch Lures Bürgermeister Eric Houlley die Bedeutung der deutsch-französischen Freundschaft in und für Europa hervor. Die großen Probleme der Zeit, wie den Klimaschutz oder auch den Krieg in der Ukraine werde man nur gemeinsam angehen und lösen können. Deshalb sei es wichtig, dass Deutschland und Frankreich sich auf dem gemeinsamen europäischen Weg nicht beirren lassen und die Beziehungen noch weiter vertiefen. Gerade auch im Hinblick auf die im Juni 2024 anstehende Europawahl gelte es nationalistischen Gedanken entgegenzutreten und die Errungenschaften eines geeinten Europas deutlich zu machen. Einen kleinen Teil könne und wolle auch die enge Städtepartnerschaft zwischen Asperg und Lure beitragen.



Besuch der Delegation im Stuttgarter Landtag

Samstagnachmittags war die Delegation dann mit ihren Gastgebern zu Gast im Stuttgarter Landtag. Die Wahlkreisabgeordnete Silke Gericke hatte eingeladen und ließ es sich nicht nehmen, die Delega-

tion persönlich zu begrüßen und durch das Haus zu führen. Neben einem Rundgang durch die Räumlichkeiten und einer Besichtigung des Plenarsaals bestand auch noch ausreichend Zeit, sich über die unterschiedlichen Staatsformen in Frankreich und Deutschland auszutauschen, sowie in das Alltagsleben baden-württembergischer Politiker einzutauchen. Auf dem Weg durch das Landesparlament erlebten die Delegationsteilnehmer dann auch noch eine kleine Überraschung. Durch Zufall traf man auf Parlamentspräsidentin Muhterem Aras, welche an diesem Tag ebenfalls noch im Landtag zugegen war.



Die Delegation gemeinsam mit Landtagspräsidentin Muhterem Aras und Landtagsabgeordneter Silke Gericke

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Asperger Kirbe. Gemeinsam eröffneten Bürgermeister Christian Eiberger und Lures Bürgermeister Eric Houlley die Fotoausstellung im Rathaus. Die Ausstellung des Asperger Fotoclubs Blende 81 ist fester Bestandteil der Kirbe. Passend zum Städtepartnerschaftstreffen stellen in diesem Jahr auch Mitglieder des Lurer Fotoclubs CRP ihre Werke aus.



Eröffnung der Fotoausstellung im Asperger Rathaus mit den beiden Bürgermeistern sowie Karine Guillerey, Beigeordnete der Stadt Lure für Städtepartnerschaft

Beim anschließenden Kirbelauf rund ums Rathaus zeigte sich die enge Verbundenheit der beiden Städte ebenfalls. Bürgermeister Christian Eiberger und Bürgermeister Eric Houlley ließen es sich nicht nehmen, den offiziellen Startschuss in diesem Jahr gemeinsam vorzunehmen.



Startschuss des Kirbelaufs durch Lures Bürgermeister Eric Houlley

Und auch der Abschluss des Kirbelaufs stand dann wieder ganz im Zeichen der Städtepartnerschaft. Kurzerhand entstand die Idee, dass einige Mitglieder des Asperger Gemeinderates gegen Mitglieder des Lurer Gemeinderates antreten könnten.



Zum Abschluss des Kirbelaufs traten Mitglieder des Asperger Gemeinderates gegen Mitglieder des Lurer Gemeinderates an.

Bürgermeister Christian Eiberger konnte dabei den Heimvorteil nutzen und ging als Erster über die Ziellinie. Zur Belohnung gab es aber für beide Bürgermeister eine Asperger Eselplakette um den Hals.



Bürgermeister Christian Eiberger nutzte dabei den Heimvorteil und gewann beim kurzerhand ins Leben gerufenen Bürgermeisterlauf.



Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

JAZZ

Jam Session: Die Glasperlenspieler

Freitag, 06.10. - ab 20.00 - Eintritt: € 7,-

KABARETT

Philipp Weber: Futter – streng verdaulich

Samstag, 07.10. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 16,-

FÜR FAMILIEN

Christof und Vladi Altmann: Pipa und der wundersame Garten

Sonntag, 08.10. – 15.00 Uhr - Eintritt: € 5,-/7,-

MUSIK

Wolfgang Seljé: Udo Jürgens

Erinnerungen an einen großen Musiker und besonderen Menschen

Sonntag, 08.10. – 19.00 Uhr - Eintritt: € 16,-

FILMPERLE

Nostalgia – Zurück in Neapel

Mittwoch, 11.10. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 8,-



Philipp Weber: Futter. Foto: Inka Meyer

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253

www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerte Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizei-posten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1,
71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr, Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr,
Fr. von 16 Uhr durchgehend bis Mo. 8 Uhr.

An Feiertagen ist die Notfallpraxis ebenfalls durchgehend bis zum nächsten Tag 8 Uhr besetzt.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 18 Uhr bis 22 Uhr; Sa., So. und an Feiertagen ganztags von 8 Uhr bis 22 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)



Oktober November

Schubarttag - Sonntag, 8. Oktober - 14 Uhr
Angetreten! Führung mit den Offizier der Torwache
Marius Hubel, 12,- Euro / Person
Anmeldung: Tel. 0152 37668215 - Email: mariushubel@web.de

Sonntag, 22. Oktober - 11 Uhr
„Gut zu Fuß“ - Vom Rathaus zum Schubartturm
Michael Deuß, 5,- Euro / Person
Anmeldung: Tel. 0163 8529601 - Email: micha.deuss@web.de

Halloween - Dienstag, 31. Oktober - 16.30 Uhr
Gruselige Führung für Kinder auf dem Hohenasperg
Halloween-Kostüme willkommen! Markus Deutsch, 5,- Euro
Anmeldung: Tel. 07141 260538 - Email: mrj.deutsch@arcor.de

Samstag, 4. November - 14 Uhr
Stadtführung in Asperg
Michael Deuß, 5,- Euro / Person
Anmeldung: Tel. 0163 8529601 - Email: micha.deuss@web.de

Sonntag, 12. November - 16 Uhr
„Black stories“ - Aspergs dunkle Seite
Markus Deutsch, 5,- Euro/Person
Anmeldung: Tel. 07141 260538 - Email: mrj.deutsch@arcor.de



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 06.10.2023

Schloß-Apotheke Sachsenheim, Äußerer Schloßhof 9,
74343 Sachsenheim (Großsachsenheim), Tel. 07147 - 6328
Stadt Apotheke Kornwestheim, Bahnhofstr. 29,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 6169

Zentral-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 1,
71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 926232

Samstag, 07.10.2023

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695
Mylius Apotheke Oßweil, Friesenstr. 54,
71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 7024960

Stern Apotheke im Kimry-Turm Kornwestheim,
Kimryplatz 2/2, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 808270

Sonntag, 08.10.2023

Apotheke im Aurain, Stuttgarter Str. 58,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 21619
Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg, Bahnhofstr. 17,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96030
Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 4889690

Montag, 09.10.2023

Apotheke im E-Center Besigheim, Riedstr. 4,
74354 Besigheim, Tel. 07143 - 801853
Johannes-Apotheke Kornwestheim, Johannesstr. 37,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 3506
Mylius Apotheke Schillerplatz, Schillerplatz 7,
71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 918230

Dienstag, 10.10.2023

Burg-Apotheke Ludwigsburg, Wilhelm-Nagel-Str. 61,
71642 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 51521
Rathaus Apotheke Tamm, Hauptstr. 104,
71732 Tamm, Tel. 07141 - 601160
Rats-Apotheke Bönnigheim, Kirchstr. 15,
74357 Bönnigheim, Tel. 07143 - 2044
Schloss-Apotheke Hemmingen, Hauptstr. 9,
71282 Hemmingen, Tel. 07150 - 916791

Mittwoch, 11.10.2023

Apotheke am Löwenplatz Aldingen, Kornwestheimer Str. 7,
71686 Remseck am Neckar, Tel. 07146 - 881411
Apotheke Pattonpoint, John-F.-Kennedy-Allee 33,
71686 Remseck am Neckar, Tel. 07141 - 2993570
Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 920013

Donnerstag, 12.10.2023

Bahnhof Apotheke Kornwestheim, Bahnhofplatz 16,
70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 180184
Park-Apotheke Ludwigsburg, Geisinger Str. 15,
71634 Ludwigsburg (Eglosheim), Tel. 07141 - 380223
Rathaus-Apotheke Löchgau, Hauptstr. 44/2,
74369 Löchgau, Tel. 07143 - 870307

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Asperg

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Christian Eiberger,
71679 Asperg, Marktplatz 1,
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

**Interkommunale Gemeinderatsinitiative
Asperg und Tamm**

**Sternmarsch zum Schanzacker
Sonntag 08.10.2023, ab 14.00 Uhr**

Treffpunkt:

- Kleintierzüchterheim Asperg oder
- Parkplatz am Sportplatz Tamm



JUGEND SPRECH STUNDE



MIT BÜRGERMEISTER CHRISTIAN EIBERGER

DEINE MÖGLICHKEIT, UNGEZWUNGEN MIT EUREM
BÜRGERMEISTER INS GESPRÄCH ZU KOMMEN



**DONNERSTAG, 12. OKTOBER 2023
19.00 UHR**

Jugendhaus Asperg, Seestraße 2





Gemeindefest

am Sonntag, 15. Oktober 2023



**10.15 Uhr Familiengottesdienst
„TeamGeist“
mit Vorstellung der Firmlinge**

- Mittagessen (ab 12 Uhr)
- Kaffee, Kuchen (ab 14 Uhr)
- versch. Aufführungen
- Kickerturnier im Jugendraum

**Der Erlös ist für die Romwallfahrt
der Ministranten bestimmt!**

Alle sind eingeladen!



Katholische Kirchengemeinde

**St. Bonifatius
Asperg**



Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.

**Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Mo., 16. Oktober 2023


14:30 – 19:30 Uhr


Asperg

Stadthalle, Carl-Diem-Str. 11

www.blutspende.de

Jetzt Termin reservieren!

 Personalausweis nicht vergessen!

 0800 11 949 11

 www.blutspende.de

Große Schauübung Ihrer Feuerwehr Asperg

**Sonntag, 15. Oktober um 15.00 Uhr
am Hotel Adler
Stuttgarter Straße 2**



Die Feuerwehr Asperg wird einen Brandfall im Hotel Adler simulieren. Der Brand droht auf das Dach des Gebäudes überzugreifen. Eine Menschenrettung und Brandbekämpfung wird im Übungsverlauf durch die Feuerwehr Asperg eingeleitet.

**Wir würden uns sehr freuen, zahlreiche Besucher
an der Übung begrüßen zu dürfen.**



Krimiwoche

rund um das Museum Hohenasperg

Sonntag, 29. Oktober 2023 - 19 Uhr, Keltensaal

Improvisationskrimi „Mörder auf dem Hohenasperg?“

Mit dem Impro-Theater Krimiwerke aus Stuttgart

Beim Fall rund um drei Objekte aus dem Museum „Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis“ weiß niemand zuvor, was passiert. Alle Rollen, Tatmotiv, Mordart, Tatzeit und Fundort sind offen und improvisiert!

Tickets zu 12,- Euro gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Asperg und an der Abendkasse.

**Donnerstag, 2. November 2023 - 17 Uhr, Museum Hohenasperg
Kinderführung „Phantom im Museum“**

Bei der Kinderkrimiführung wagen sich kleine Spürnasen zwischen 6 und 10 Jahren mit ihren Familien in die dunkle Ausstellung. Kosten: 5,- Euro (inkl. Museumseintritt). Treffpunkt Museum Hohenasperg.

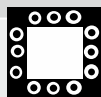
**Freitag, 3. November 2023 - 17.30 Uhr, Museum Hohenasperg
Führung „Im Dunkeln“**

Krimiführung für Erwachsene. Die Teilnehmenden treffen sich an der Franzosenlinde an der Auffahrt zur Festung und erkunden dann neben dem Museum Hohenasperg auch einige meist verschlossene Räume der Festung. Die Führung kostet 9,- Euro (inkl. Museumseintritt)

Reservierungen für die Führungen nimmt der Besucherdienst des Hauses der Geschichte entgegen: besucherdienst@hdgbw.de oder 0711 2123979

Krimiwoche



Aus dem Gemeinderat**Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 26.09.2023****Gemeinderat stimmt Planungskonzept zum Starkregenrisikomanagement zu**

Die Gefahr durch Starkregen hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Diese Form der Niederschläge tritt in begrenzten Gebieten innerhalb kurzer Zeit mit sehr hohen Intensitäten und Mengen auf. Starkregenereignisse kommen verstärkt in den Sommermonaten von Mai bis September vor und verursachen die Hälfte aller Überschwemmungsschäden in Deutschland.

Aufgrund ihres lokalen Charakters sind Starkregenereignisse im Vergleich zu Flusshochwasser schwer vorherzusagen. Grundsätzlich sind hiervon alle Regionen betroffen. Einfluss auf das Schadensausmaß haben die Topografie, die räumliche und zeitliche Verteilung der Niederschläge, die Wasserspeicherkapazitäten der Böden, die Leistungsfähigkeit kommunaler Gewässer und der Kanalisation sowie die Bebauung und Flächen- oder Landnutzung.

Schäden entstehen durch den Wassereintritt in Gebäuden, wild abfließendes Oberflächenwasser oder den Austritt von wassergefährdenden Stoffen. Ziel des Starkregenrisikomanagements ist neben der Verhinderung dieser Schäden vor allem die Gefahr für Leib und Leben aufgrund von Ertrinken zu minimieren.

Um die Gefährdung und Risiken abzuschätzen und mögliche Vorsorgemaßnahmen zu ergreifen, hat die Stadt Asperg das Ingenieurbüro Winkler und Partner GmbH mit der Erstellung eines Konzepts zum kommunalen Starkregenrisikomanagement beauftragt. Die Konzeption umfasst die folgenden Stufen:

1. Hydraulische Gefährdungsanalyse
2. Kommunale Risikoanalyse
3. Handlungskonzept

Bei der hydraulischen Gefährdungsanalyse wird die Überflutungsgefahr bei Starkregen betrachtet. Hierfür wurden Starkregengefahrenkarten erstellt, die potentielle Abflusswege und Überflutungsausdehnungen sowie deren Tiefen, Wasserspiegellagen und tiefengemittelte Fließgeschwindigkeiten darstellen.

Starkregengefahrenkarten basieren auf einer zweidimensionalen hydraulischen, instationären Modellierung. Grundlage hierfür sind Oberflächenabflusskennwerte je Flächeneinheit, die sich aus statistischen Niederschlagsereignissen unterteilt in die Stufen selten, außergewöhnlich und extrem sowie den Bodeneigenschaften zusammensetzen.

Als Ergebnis des ersten Schrittes wurden Starkregengefahrenkarten für alle Szenarien erstellt, um die jeweiligen maximalen Überflutungsausdehnungen, -tiefen und Fließgeschwindigkeiten sowie die Übersicht der maximalen Überflutungsausdehnung für alle drei Szenarien darzustellen.

Die kommunale Risikoanalyse basiert auf den Starkregengefahrenkarten und dem örtlichen Schadenspotential, wodurch kritische Bereiche und Objekte, vor allem öffentliche Gebäude und Infrastruktureinrichtungen, identifiziert werden. Diese werden entsprechend der lokalen Überflutungsrisiken bewertet. Durch diese Risikoanalyse wurden Starkregenrisikokarten angefertigt, die die Gefährdung durch Starkregen und Flusshochwasser für kritische Objekte und Bereiche darstellen.

Zuletzt wurde ein Handlungskonzept erstellt, welches Maßnahmen und Handlungsempfehlungen enthält, die zur Vermeidung und Minimierung von Schäden und Gefahren durch Starkregenereignisse beitragen. Diese Maßnahmen umfassen die Informationsvorsorge der Bürger, die kommunale Flächenvorsorge, das Krisenmanagement und kommunale bauliche Maßnahmen.

Der Gemeinderat stimmte dem Planungskonzept zum Starkregenrisikomanagement einstimmig zu. Dieses wird der Stadt Asperg als Basis für künftige Planungen zur Verfügung stehen. Die Starkregenri-

sikokarten werden bei städtebaulichen Planungen und Entwicklungen berücksichtigt. Zudem sollen die Maßnahmenvorschläge fortlaufend zu konkreten Planungen weiterentwickelt werden.

Das Managementkonzept wird in Berichts- und animierter Form für die Bürgerschaft veröffentlicht. Darüber hinaus sind praxisorientierte Informationsveranstaltungen für die Bürger geplant, um sie für das Thema zu sensibilisieren und Maßnahmen aufzuzeigen, welche die Bürger in privaten Bereichen ergreifen können und sollen.

Gemeinderat beschließt Heizungsmodernisierung in der Stadthalle und der Goetheschule sowie Erneuerung der Warmwassererzeugung in der Halle am Bürgergarten

In das Asperger Klima- und Energiekonzept wurde die Maßnahme „Erneuerung beziehungsweise Modernisierung von Heizanlagen“ aufgenommen und durch einen Gemeinderatsbeschluss priorisiert. Das Ingenieurbüro Funk Ingenieure wurde beauftragt, die Heizungsvarianten und Kosten für die Standorte Goetheschule, Stadthalle und Halle am Bürgergarten zu ermitteln. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen wurden dem Gemeinderat nunmehr vorgestellt.

Die Heizung in der Goetheschule stammt aus dem Jahr 1984 und läuft nicht geregelt, wodurch große Wärmeverluste entstehen. Aus diesem Grund erhält das Gebäude Schubartschule nicht genügend Wärme durch das gemeinsame Wärmenetz von Goetheschule, Kindergarten Wilhelmstraße und Schubartschule. Für die Neuinstallation wurde aufgrund der aktuellen Fördersystematik eine Kombination aus Pelletheizung und Wärmepumpe empfohlen.

Auch die Heizungsanlage in der Stadthalle wurde bereits im Jahr 1979 eingebaut, weshalb hier die gleichen Probleme wie an der Goetheschule auftreten. An diesem Standort wurde die Installation einer Pelletheizung vorgeschlagen, da hierfür auch bereits ein Förderbescheid in Höhe von 112.000 € vorliegt.

In der Sporthalle am Bürgergarten ist die vorhandene Solarthermie für die Warmwasserzubereitung deutlich überdimensioniert, reparaturbedürftig und seit längerer Zeit defekt. Gemäß dem Masterplan Photovoltaik soll hier eine Warmwasserwärmepumpe mit der geplanten Photovoltaikanlage kombiniert werden. Neben dem Einbau einer Wärmepumpe soll die Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (MSR-Technik) aus Effizienzgründen und zur Energieeinsparung modernisiert werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Erstellung einer Entwurfsplanung und Kostenberechnung für eine Pelletheizung mit Wärmepumpe in der Goetheschule, eine Pelletheizung in der Stadthalle und eine Warmwasserpumpe mit Mess-, Steuer- und Regelungstechnik in der Halle am Bürgergarten.

In einer der nächsten Gemeinderatssitzungen soll die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung sowie ein Vorschlag zum Baubeschluss bereits vorgestellt werden.

Gemeinderat fasst Änderungs- und Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Areal Überrück, I. Änderung“

Einstimmig fasste der Gemeinderat den Änderungs- und Aufstellungsbeschluss für den ca. 2,38 ha großen Bebauungsplan „Areal Überrück, I. Änderung“.

Der Bebauungsplan „Areal Überrück, I. Änderung“ wurde 2021 mit dem Ziel Wohnraum zu schaffen aufgestellt. Nach der Vorgabe der Baunutzungsverordnung ist in dessen Geltungsbereich Beherbergungsgewerbe ausgeschlossen, sonstige nicht störende Gewerbebetriebe jedoch ausnahmsweise zulässig.

Der Zweck der gewerblichen Nutzung soll dem Wohnen dienen und den Schwerpunkt auf der Schaffung von Wohnraum nicht vernachlässigen.

Die Praxis und Rechtsprechung zeigen jedoch, dass die Abgrenzung zwischen den Nutzungsarten „Wohnen, Beherbergung und Gewerbe“ fließend ist und nicht immer rechtssicher getroffen werden kann. Um das Ziel des Bebauungsplans zu sichern, wurde eine Anpassung erforderlich.



Gemeinderat beschließt die Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Areal Überrück, 1. Änderung“

Zudem beschloss der Gemeinderat einstimmig eine Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Areal Überrück, 1. Änderung“, welcher sich durch den vorherigen Beschluss nunmehr im Änderungs- und Aufstellungsverfahren befindet.

Diese Sicherung wurde notwendig, um die Aufstellung des Bebauungsplans nicht dadurch zu verhindern oder wesentlich zu erschweren, dass während des Planungsvorgangs vollendete Tatsachen geschaffen werden, indem bauliche Anlagen so errichtet oder verändert werden, dass sie den künftigen Regelungen des Bebauungsplans entgegenstehen.

Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2019 wird festgestellt

Am 04. November 2014 beschloss der Gemeinderat, das Haushalts- und Rechnungswesen der Stadt Asperg ab dem Haushaltsjahr 2019 auf die kommunale Doppik/ Neues Kommunales Haushaltsrecht (NKHR) umzustellen.

Durch diese Umstellung wird erstmals die Finanzsituation einer Kommune vollständig abgebildet. Neben den zahlungswirksamen Größen „Einnahmen und Ausgaben“ wird auch der zahlungsunwirksame Ressourcenverbrauch dargestellt. Dieser wird unter anderem über die Abschreibungen erfasst. Als Grundlage für die Ermittlung der Abschreibung wird die Bewertung des gesamten Vermögens und aller Verbindlichkeit zu einem Stichtag benötigt.

Aus den Daten der Vermögensbewertung wurde nunmehr die Eröffnungsbilanz gemäß Gemeindehaushaltvollzugsverordnung aufgestellt. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der festzustellenden Eröffnungsbilanz der Stadt Asperg zu, welche zum Stichtag 01. Januar 2019 eine Bilanzsumme von 91.676.451,03 Euro ausweist.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 10. Oktober 2023 um 18:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bauantrag auf Nutzungsänderung im UG in eine Wohnung, Monreposstr. 1, Flst. 1933/2
2. Bauantrag auf Auffüllung zur Bodenverbesserung, Hinter dem Galgen, Flst. 605-606
3. Bauantrag auf energetische Sanierung, Anbau Windfang im EG, Einhausung Balkon im EG und OG sowie Errichtung eines Stellplatzes, Egerstr. 12, Flst. 306/3
4. Bekanntgaben
5. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 10. Oktober 2023 um 18:30 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
2. Kindertageseinrichtungen: Teilnahme am Mittagessen in Gruppen mit „Verlängerter Öffnungszeit“
3. Vorschläge für die Sportlerehrung 2023
4. Nutzung von Freiflächen am Freibad für Solarthermie – Antrag der Fraktion Freie Wähler
5. Schaffung von Stellplätzen für Krafträder – Antrag der Fraktion Freie Wähler
6. Herstellen von Wohnmobilstellplätzen auf dem Parkplatz Osterholz – Antrag der Fraktion Freie Wähler
7. Radabstellanlagen an öffentlichen Einrichtungen der Bildung, Kultur und Freizeit – Sachstand – Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
8. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit: Erhöhung der ehrenamtlichen Entschädigung für Mitglieder von Wahlvorständen – Antrag der Fraktion CDU
9. Einrichtung weiterer Spielgeräte für den Bürgergarten – Antrag der Gruppierung SPD
10. Beteiligung an der Bürgergenossenschaft Wohnen – Antrag der Gruppierung SPD
11. Bekanntgaben
12. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen. Derzeit suchen wir ab dem 1. Januar 2024 einrichtungsübergreifend eine

Küchenhilfe (m/w/d) für 10 Stunden / pro Woche.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Mitarbeit bei der Zubereitung und Ausgabe des Mittagessens in den Kindertageseinrichtungen als Springkraft,
- die Unterstützung der Kinder während des Mittagessens gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften der jeweiligen Einrichtung sowie
- die Reinigung der Spülküche.

Wir erwarten:

- Erfahrung im Bereich der Küchenhilfe, vorzugsweise in einer Kindertageseinrichtung,
- eine vorliegende Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz,
- gute Deutschkenntnisse,
- gute Kommunikationsfähigkeit und ein freundliches und sicheres Auftreten,
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Flexibilität.

Wir bieten:

- eine sichere Arbeitsstelle mit einem Umfang von 10 Stunden pro Woche in einem freundlichen Team,
- Arbeitszeiten in der Mittagszeit (ca. zwischen 11:30 Uhr und 13:30 Uhr),
- Zuschuss zum ÖPNV,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in EG I TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 22.10.2023 über unser Bewerberportal auf www.asperg.de in der Rubrik Stellenangebote oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen unsere Fachkoordinatorin Kindertageseinrichtungen Frau Knorpp, Telefonnummer 07141/269-261 oder per E-Mail unter s.knorpp@asperg.de gerne zur Verfügung. Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Anja Lesch, Telefonnummer 07141/269-260 oder per E-Mail an a.lesch@asperg.de.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Feststellung der Eröffnungsbilanz der Stadt Asperg zum 01.01.2019

Der Gemeinderat der Stadt Asperg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.09.2023 gemäß der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Eröffnungsbilanz der Stadt Asperg zum 01.01.2019 wie folgt festgestellt:

Bilanz	EUR
Immaterielles Vermögen	28.934,81
Sachvermögen	72.992.257,48
Finanzvermögen	17.242.574,57
Abgrenzungsposten	1.412.684,17
Gesamtbetrag auf der Aktivseite	91.676.451,03
Basiskapital	65.040.476,17
Sonderposten	12.073.459,77
Rückstellungen	1.338.468,82
Verbindlichkeiten	12.519.236,57
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	704.809,70
Gesamtbetrag auf der Passivseite	91.676.451,03

Asperg, den 26.09.2023

Bürgermeisteramt

gez.

Christian Eiberger

Bürgermeister

Die festgestellte Eröffnungsbilanz der Stadt Asperg zum 01.01.2019 liegt von Freitag, den 06. Oktober 2023 bis Montag, 16. Oktober 2023 gemäß §§ 95b und 105 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, je einschließlich, an 7 Tagen während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Marktplatz 1, Zimmer 206, öffentlich aus.

Bebauungsplan „Areal Überrück, I. Änderung“ - Änderungs- und Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Asperg hat in seiner Sitzung am 26.09.2023 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Areal Überrück, I. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB gefasst.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem Lageplan vom 14.09.2023.

Ziele und Zwecke der Planung

Ziel des Bebauungsplans „Areal Überrück“ ist die Schaffung von Wohnraum. Aufgrund des nach wie vor großen Bedarfs an Wohnraum, besonders in unserer wirtschaftlich starken Region, ist die Schaffung neuer Wohnbauflächen von hohem öffentlichem Interesse.

Im Bebauungsplan „Areal Überrück“ ist ein Beherbergungsgewerbe gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNVO ausgeschlossen, sonstige nicht störende Gewerbebetriebe sind jedoch ausnahmsweise zulässig. Dabei wurde klargestellt, dass die gewerblichen Nutzungen dem Wohnen dienen müssen und durch diese Festsetzungen sichergestellt ist, dass der Schwerpunkt der Entwicklung auf der Schaffung von Wohnraum liegt.

Die Praxis und die Rechtsprechung zeigen allerdings, dass die Abgrenzung zwischen den drei Nutzungsarten Wohnen – Beherbergung – Gewerbe fließend und nicht immer rechtssicher zu treffen ist. So stellt z.B. ein „Boardinghouse“ eine bauplanungsrechtlich nicht geregelte Übergangsform zwischen Wohnnutzung und Beherbergungsbetrieb dar (VG Stuttgart, 28. Juli 2016, Az: 6 K 2090/16). Da das Ziel des Bebauungsplans, die Schaffung von Wohnraum, jedoch gesichert werden soll, ist für die geordnete städtebauliche Entwicklung die Anpassung des Bauleitplans „Areal Überrück“ erforderlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans unverändert abgegrenzt und eine Fläche von ca. 2,38 ha.

Die planungsrechtliche Grundlage für das Änderungsverfahren bildet der Bebauungsplan „Areal Überrück“, rechtskräftig seit 14.10.2021 - das Plangebiet ist deckungsgleich mit dem Geltungsbereich. Im westlichen Teil wird das Plangebiet vom Bebauungsplan „Werbeanlagen“, rechtskräftig seit 14.07.2022, überlagert.

Es wird das Planaufstellungsverfahren nach § 13a BauGB angewandt (Bebauungsplan der Innenentwicklung). Die Voraussetzungen dafür,

d. h. Lage des Plangebiets im Innenbereich und somit Maßnahme der Innenentwicklung, liegen vor. Die zulässige bauliche Grundfläche im Plangebiet liegt und 20.000 m². Von Umweltbericht, Umweltprüfung und Eingriffsregelungen ist das Verfahren aufgrund der o. g. Voraussetzungen nach §§ 13 und 13a BauGB freigestellt.

Asperg, den 05.10.2023

gez.

Christian Eiberger
Bürgermeister



Satzung der Stadt Asperg über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans „Areal Überrück, I. Änderung“

Auf Grund von § 14 und § 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I S. 176, ber. Nr. 214) i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. d. F. vom 24.07.2000 (Gbl. S 581, ber. S. 698), zuletzt geändert am zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2023 (GBl. S. 229) hat der Gemeinderat der Stadt Asperg in seiner Sitzung vom 26.09.2023 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Areal Überrück, I. Änderung“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Die Veränderungssperre gilt für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Areal Überrück, I. Änderung“.
- (2) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 14.09.2023 maßgebend.

§ 3

Inhalt und Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist §17 BauGB maßgebend.

Asperg, den 05.10.2023

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister



printed by TBView

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Bürgerinfo



Künftig Tempo 40 auf den Ortsdurchfahrtsstraßen

Wie in den Asperger Nachrichten am 03.08.2023 veröffentlicht wurde, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.07.2023 im Rahmen des überarbeiteten Lärmaktionsplans unter anderem beschlossen, dass in den Ortsdurchfahrten Aspergs eine Temporeduzierung auf 40 km/h tags und nachts eingeführt werden soll.

Diese Temporeduzierung wurde beim Landratsamt Ludwigsburg beantragt und die verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung liegt mittlerweile vor.

Die Straßenmeisterei wird nun in den nächsten Wochen den entsprechenden Tausch der Beschilderung durchführen. Im Bereich der Eglzheimer Straße wurde die Tempo-40-Beschilderung im Rahmen der Fertigstellung der Eglzheimer Straße bereits ausgeführt.

Sperrung der Carl-Diem-Straße am Sonntag, den 8. Oktober aus Anlass der Highlandgames 2023

Am Sonntag, 8. Oktober 2023 veranstaltet die städtische Kinder- und Jugendarbeit im Bürgergarten die diesjährigen Highlandgames. Zur reibungslosen Durchführung der Veranstaltung ist es erforderlich, dass die Carl-Diem-Straße an diesem Tag zwischen der Stadthalle und dem Parkplatz der Neuen Halle am Bürgergarten für die Dauer der Veranstaltung voll gesperrt wird.

Wir bitten um Beachtung.

Bürgermeisteramt und städtische Einrichtungen am 11. Oktober geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung sind das Bürgermeisteramt und ein Großteil der städtischen Einrichtungen am Mittwoch, den 11. Oktober 2023 geschlossen.

Zur Information, welche Einrichtungen in welchem Umfang betroffen sind, beachten Sie bitte die Aushänge in den jeweiligen Einrichtungen, bzw. die Veröffentlichungen der Einrichtungen in den Asperger Nachrichten.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Anmeldung zum Asperger Weihnachtsmarkt 2023

Am 2. und 3. Dezember findet in Asperg der Weihnachtsmarkt statt. Wenn auch Sie Lust haben, den Weihnachtsmarkt mit einem Stand zu bereichern, freuen wir uns über eine Anmeldung. Einen entsprechenden Anmeldebogen finden Sie in dieser Ausgabe der Asperger Nachrichten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmeldung siehe Seite 16

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg

Härtefallhilfen Energie für Privathaushalte bis 20.10.2023 beantragen

Private Haushalte, die mit Heizöl, Flüssiggas (LPG), Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle/Koks heizen, können rückwirkend für das Jahr 2022 Härtefallhilfe beantragen.

Anträge können bis Freitag, 20. Oktober 2023, über ein Online-Portal unkompliziert eingereicht werden. Von den Baden-Württemberg zugewiesenen circa 235 Millionen Euro wurden bislang 28,9 Millionen Euro beantragt und davon 18,8 Millionen Euro bereits ausgezahlt.

Das Online-Portal finden Sie unter: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN>

Über einen Online-Rechner kann ermittelt werden, ob eine Antragstellung in Frage kommt. Dieser Rechner dient nur zur Information, die tatsächliche Antragsprüfung findet erst nach Antragstellung statt. Den Online-Rechner finden Sie unter:

<https://driveport.de/brennstoffhilfe-rechner/>

Das Umweltministerium hat zudem für die Bürgerinnen und Bürger des Landes eine Telefon-Hotline eingerichtet unter 0711 126-1600. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr.

Eine Asperger Bürgerin wurde über das Klima- und Energiemanagement auf die Härtefallhilfe aufmerksam und hat inzwischen über 800 € überwiesen bekommen.

Nutzen auch Sie diese Möglichkeit!

Für weitere Fragen steht Ihnen Alexander Greschik, Klimaschutzmanager der Stadt Asperg, unter 07141-269-258 oder a.greschik@asperg.de zur Verfügung.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen mit 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2023:

26.03.2023 bis 05.11.2023

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de



Anmeldung zum Asperger Weihnachtsmarkt am 02. und 03. Dezember 2023

- Ich/Wir nehme(n) am Asperger Weihnachtsmarkt am 02.12. und 03.12.2023 teil.
- Der Ausschank von alkoholischen Getränken ist geplant.
In diesem Falle wird Ihnen automatisch eine gebührenpflichtige Gestattung ausgestellt.

Name / Verein / Schulklasse

Ansprechpartner, Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

Telefonnummer / Handynummer

PLZ und Ort

Faxnummer / E-Mailadresse

mit folgendem Warenangebot:

Mein/unser Marktstand hat _____ laufende Meter.

Datum

Unterschrift

(Mit Ihrer Unterschrift wird die Anmeldung verbindlich!)

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung ausgefüllt und unterschrieben an:

Stadtverwaltung Asperg
Ordnungsamt, z. Hd. Frau Muschalla
Marktplatz 1
71679 Asperg
Fax: 07141/269-253
E-Mail: s.muschalla@asperg.de



Fortsetzung von Seite 5

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt, Sachgebiet Hauptverwaltung
 Marktplatz 1
 71679 Asperg
 Tel.: 07141 269-231
 E-Mail: kultur@asperg.de

Publikum sucht „Mörder auf dem Hohenasperg“ - Krimiwoche rund um das Museum Hohenasperg

Das Haus der Geschichte Baden-Württemberg und die Stadt Asperg bieten in den Herbstferien 2023 rund um das Museum Hohenasperg erstmals eine Krimiwoche an.

Improvisationskrimi am Sonntag, 29. Oktober

Die Krimiwoche startet am Sonntag, 29. Oktober 2023, mit dem Improvisationskrimi „Mörder auf dem Hohenasperg?“. Die Krimierwerke aus Stuttgart treten um 19 Uhr im Keltensaal in Asperg auf, aber besonders gefragt ist das Publikum.

Denn beim Fall rund um drei Objekte aus dem Museum „Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis“ weiß niemand zuvor, was passiert. Alle Rollen, das Tatmotiv, die Mordart, die Tatzeit und der Fundort sind offen und improvisiert! Die Zuschauer/Innen können aktiv werden, dem Opfer einen Namen geben, es mit einem Beruf und einer Leidenschaft ausstatten und gemeinsam mit dem Ermittlungsteam rätseln, wer den Mord begangen hat. Und in der Pressekonferenz kommt es darauf an, anhand der geschichtsträchtigen Indizien entscheidende Fragen zu stellen, die zur Lösung des Falles führen.

Sonntag, 29. Oktober 2023 - 19 Uhr, Keltensaal
Improvisationskrimi „Mörder auf dem Hohenasperg?“
 Mit dem Impro-Theater Krimierwerke aus Stuttgart
 Beim Fall rund um drei Objekte aus dem Museum „Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis“ weiß niemand zuvor, was passiert. Alle Rollen, Tatmotiv, Mordart, Tatzeit und Fundort sind offen und improvisiert!
Tickets zu 12,- Euro gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Asperg und an der Abendkasse.

Donnerstag, 2. November 2023 - 17 Uhr, Museum Hohenasperg
Kinderführung „Phantom im Museum“
 Bei der Kinderkrimiführung wagen sich kleine Spürnasen zwischen 6 und 10 Jahren mit ihren Familien in die dunkle Ausstellung. Kosten: 5,- Euro (inkl. Museumseintritt). Treffpunkt Museum Hohenasperg.

Freitag, 3. November 2023 - 17.30 Uhr, Museum Hohenasperg
Führung „Im Dunkeln“
 Krimiführung für Erwachsene. Die Teilnehmenden treffen sich an der Franzosenlinde an der Auffahrt zur Festung und erkunden dann neben dem Museum Hohenasperg auch einige meist verschlossene Räume der Festung. Die Führung kostet 9,- Euro (inkl. Museumseintritt)
Reservierungen für die Führungen nimmt der Besucherdienst des Hauses der Geschichte entgegen: besucherdienst@hdgbw.de oder 0711 2123979

Krimiwoche

Tickets zu 12 Euro gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Asperg, Marktplatz 2, (Öffnungszeiten: Dienstag 10 – 13 und 14 – 19 Uhr, Mittwoch 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 13 und 14 – 18 Uhr, Freitag 14 – 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr).

Besondere Führungen auch im Museum Hohenasperg

Die Asperger Krimiwoche hat nach dem Improvisationskrimi auch zwei besondere Führungen im Museum Hohenasperg im Programm. Auf der Suche nach dem „Phantom im Museum“ leuchten die Ta-

schenlampen. Bei der Kinderkrimiführung am Donnerstag, 2. November, um 17 Uhr wagen sich kleine Spürnasen zwischen 6 und 10 Jahren mit ihren Familien in die dunkle Ausstellung. Der Eintritt kostet 5 Euro (inkl. Eintritt) für Erwachsene und Kinder. Treffpunkt ist im Museum Hohenasperg.

Ebenfalls „Im Dunkeln“ bewegt sich die Krimiführung für Erwachsene. Am Freitag, 3. November, um 17.30 Uhr treffen sich die Teilnehmenden an der Franzosenlinde an der Auffahrt zur Festung und erkunden dann neben dem Museum Hohenasperg auch einige meist verschlossene Räume der Festung. Die Führung kostet 9 Euro (inkl. Museumseintritt). Reservierungen für die Führungen nimmt der Besucherdienst des Hauses der Geschichte entgegen: besucherdienst@hdgbw.de oder 0711/2123979.

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Schließtag in der Stadtbücherei

Am Mittwoch, den 11.10.2023 bleibt die Stadtbücherei wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Bilderbuchkino



Jeden Samstag um 10:30 Uhr werden im Foyer der Stadtbücherei ein oder zwei Boardstories für Kleine und Große ab 4 Jahren gezeigt. Wie im Kino sind die Bilder groß zu sehen, während die Geschichte dazu vorgelesen wird. Im Anschluss kann noch eine Kleinigkeit gebastelt oder gemalt werden.

Lese-Esel-Club

Der „Lese Esel Club“ für das Schuljahr 2023/2024 startet am 26. Oktober 2023!

Beim „Lese Esel Club“ können Grundschüler*innen ein Schuljahr lang Stempel für gelesene Bücher sammeln. Es gibt keine Vorgaben zu Art oder Anzahl der Bücher – jedes Kind liest, was es möchte und so viel es möchte.

Für jedes gelesene Buch wird eine Bewertungsseite ausgefüllt und donnerstags an der Info-Theke mit einer Mitarbeiterin der Stadtbücherei darüber gesprochen. Dafür gibt es den Stempel und die Bewertungsseite kommt ins Club-Heft.



Das Club-Heft darf bei der Anmeldung selbst gebastelt und gestaltet werden.

Anmeldungen sind ab dem 26. Oktober in der Stadtbücherei möglich. Der „Lese Esel Club“ soll nicht nur zum Lesen motivieren, sondern kann mit dem Gespräch über das Gelesene auch eine Vorbereitung für Buchpräsentationen im Unterricht sein. Die Teilnahme ist kostenlos.

ALP – Asperg, Let's Play!

ALP bietet einen Spielraum für Kinder und Jugendliche, um gemeinsam zu zocken, neue Spiele kennenzulernen oder einfach nur über Games zu quatschen.



Ab 15 Uhr kann im Foyer und im Gruppenraum der Stadtbücherei gespielt werden. Egal, ob an der Nintendo Switch oder klassisch am Tisch mit Brett- oder Kartenspielen – einfach vorbeikommen und mitspielen!

Termine bis zu den Weihnachtsferien:

- 20.10.2023
- 24.11.2023
- 15.12.2023

ALP ist ein gemeinsames Angebot von Schulsozialarbeit und Stadtbücherei Asperg.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Petra Haas
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

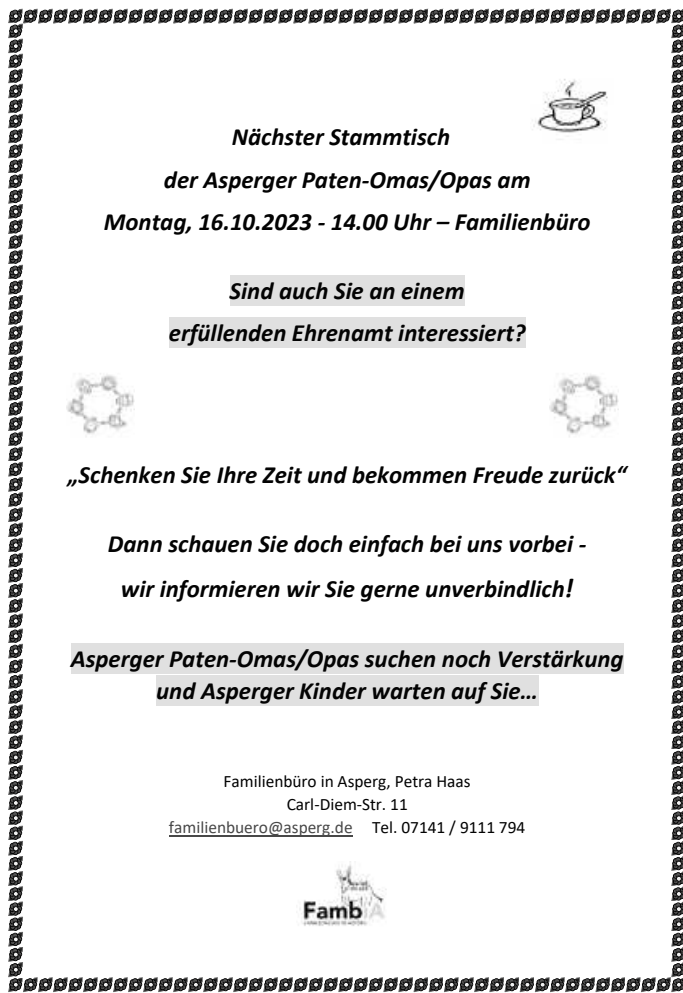
Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

Nächster Stammtisch der Asperger Paten-Omas/Opas



Plakat: Petra Haas

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Eva-Maria Hupf; Telefon: 07141/68120-30; E-Mail: e.hupf@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: a.stoltz@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: u.eitel@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de.

Ansprechpartner ist Rainer Öxle.

**Stadtjugendpflege im Familienbüro,
Carl-Diem-Straße 11:**

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de
Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.
Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

Montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr und
Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter www.jugendarbeit-asperg.de

Arbeitskreis Asyl



**Kontaktdaten des Arbeitskreises
Arbeitskreis Asyl**

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

**Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg
Königstraße 23**

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

**Öffentlicher
Personennahverkehr**



**StadtTicket Asperg
Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr
im Stadtgebiet unterwegs**

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,50 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,00 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Da eine Einzelfahrt in der Stadt 2,90 Euro kostet, hat sich das StadtTicket schon gelohnt, wenn man nur einmal hin- und wieder zurückfährt.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

**Oberleitungsarbeiten in Tamm und Bietigheim: Halt-
ausfälle auf der Linie S5 – auch in Asperg
Gesamzeitraum: 16. Oktober bis 18. Oktober
(nachts)**

Montag, 16. Oktober bis Dienstag, 17. Oktober - jeweils 0:15 Uhr bis 1:30 Uhr

- Die Züge der Linie S5 halten in Richtung Bietigheim-Bissingen nicht in Asperg und Tamm.
- Es wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Bietigheim und Ludwigsburg mit Halt in Asperg und Tamm eingerichtet.

Dienstag, 17. Oktober (22:30 Uhr) bis Mittwoch, 18. Oktober (5:00 Uhr)

- Die Züge der Linie S5 halten in Richtung Stuttgart-Schwabstraße nicht in Tamm und Asperg.
- Es wird ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Bietigheim und Ludwigsburg mit Halt in Tamm und Asperg eingerichtet. In Ludwigsburg wird der Anschluss an die Linie S5 in Richtung Stuttgart erreicht.

**Fachstelle
Wohnungssicherung**



Sprechstunde der Fachstelle Wohnungssicherung

**Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalender-
wochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.**

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Fachstelle Wohnungssicherung. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungslosenhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Unfallflucht in der Schillerstraße

Ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker beschädigte zwischen Sonntag (24.09.2023) 09:00 Uhr und Dienstag (26.09.2023) 12:30 Uhr einen am Fahrbahnrand der Schillerstraße in Asperg geparkten Toyota.

Mutmaßlich beim Vorbeifahren touchierte der Unbekannte das geparkte Fahrzeug und verursachte einen Sachschaden von rund 4.000 Euro. Ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern, machte er sich aus dem Staub.

Das Polizeirevier Kornwestheim, Tel. 07154/1313-0 oder E-Mail kornwestheim.prev@polizei.bwl.de sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können.

**Pkw-Fahrerin kommt von der Fahrbahn ab und prallt
gegen eine Mauer**

Eine 53-jährige Fiat-Fahrerin und ihre 19-jährige Beifahrerin wurden am Sonntag (01.10.2023) vom Rettungsdienst vorsorglich zur Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht, nachdem sie gegen 01:45 Uhr in der Eglosheimer Straße in Asperg einen Unfall hatten. Die 53-jährige fuhr mit ihrem Fiat Punto aus Ludwigsburg kommend in Richtung Stadtmitte Asperg. Aus noch ungeklärten Gründen kam sie dabei nach links von der Fahrbahn ab und prallte dort zunächst gegen eine Mauer. Im weiteren Verlauf fuhr der Fiat einige Meter weiter durch eine Hecke und kollidierte mit einem dahinter befindlichen Zaun, der durch die Wucht des Aufpralls gegen die Scheibe eines geparkten Mercedes geschleudert wurde. Es entstand Sachschaden von insgesamt rund 8.000 Euro.

Unbekannter setzt Reizgas gegen Sicherheitspersonal ein

Weil ein unbekannter Mann am frühen Sonntagmorgen (01.10.2023) gegen 04:30 Uhr in einer Diskothek im Osterholz geraucht hatte, wurde er aus der Diskothek verwiesen und durch Angehörige des Sicherheitspersonals nach draußen gebracht.

Der Unbekannte, der mit der Maßnahme nicht einverstanden war, wurde plötzlich aggressiv, beleidigte die Türsteher und sprühte einem 34-jährigen Reizgas ins Gesicht. Anschließend flüchtete der er mit zwei ebenfalls noch unbekanntem Begleitern. Der 34-jährige wurde durch das Reizgas verletzt und zur weiteren Behandlung vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht.

Die sofort eingeleitete Polizeifahndung führte nicht zur Ergreifung des Täters. Bei ihm soll es sich um einen schätzungsweise 30 Jahre alten und etwa 175 Zentimeter großen Mann von stämmiger Statur gehandelt haben, der eine Glatze und einen Kinnbart gehabt haben soll.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.**Energiewendetage: Bürger:innen informieren sich landkreisweit**

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. blickt auf den ereignisreichen September zurück.

Die Energieberater:innen der LEA waren im letzten Monat mit 22 Infoständen im ganzen Landkreis unterwegs. Außerdem fanden vier Online-Vorträge statt, an denen 240 Menschen teilnahmen. Anlass der Aktion waren die Energiewendetage am 23. und 24. September. Die Energieberaterin Maren Mittelbach beantwortet knapp die meistgestellten Fragen:

Ist eine Wärmepumpe auch für mein Haus geeignet?

Wärmepumpen sind auf jeden Fall für Bestandsgebäude geeignet, eine Fußbodenheizung ist keine Voraussetzung. Ob eine Wärmepumpe effizient betrieben werden kann, hängt vor allem von der Vorlauftemperatur ab, diese sollte nicht höher als 55° C sein. Oft reicht das gezielte Austauschen einzelner Heizkörper, um einen guten Betrieb der Wärmepumpe zu ermöglichen, mittelfristig können dann Maßnahmen an der Gebäudehülle den Energiebedarf und somit die Heizkosten weiter senken.

Wie wird die energetische Sanierung gefördert? Was lohnt sich?

Vom Bund winken Spitzenfördersätze von bis zu 45 %. Ein geförderter Sanierungsfahrplan ist der ideale Einstieg in die Themen Sanierung, Heizungstausch und Solarenergie. Er zeigt individuell auf, was technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist. Und: Es gibt dann 5 % mehr Zuschuss für die Umsetzung.

Darf ich nach dem neuen GEG ab 2024 meine Heizung reparieren? Keine bestehende Heizung muss deinstalliert werden. Bestehende fossile Heizungen dürfen bis 2044 betrieben und auch repariert werden.

Lohnt sich eine Photovoltaik-Anlage auf meinem Dach, obwohl es nicht in den Süden ausgerichtet ist?

Es kann sogar von Vorteil sein, wenn der meiste Strom nicht mittags produziert wird. Denn der Eigenbedarf ist häufig morgens und abends am höchsten. Eine erste Einschätzung des eigenen Daches bietet das Solardachkataster (www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflachen).

Wo kann mir geholfen werden?

Die LEA bietet eine kostenlose telefonische Erstberatung an. Termine können unter 07141/68893-0 vereinbart werden.

LandratsamtLANDKREIS
LUDWIGSBURG**Kostenloser Rad-Check im Landratsamt Ludwigsburg am 10. Oktober**

Ein kostenloser Rad-Check findet am Dienstag, 10. Oktober 2023, im Landratsamt Ludwigsburg statt: Von 11:30 Uhr bis 17:30 Uhr haben Radfahrerinnen und Radfahrer die Möglichkeit, ihr Fahrrad kostenlos von Experten prüfen zu lassen. Kleinere Reparaturen, wie beispielsweise Reifen aufpumpen, die Lichtanlage prüfen oder die Kette ölen, werden direkt vor Ort erledigt. Von den Radprofis gibt es zudem Tipps für die Instandhaltung und viele Informationen rund ums Radfahren. So lässt es sich entspannt in den goldenen Herbst radeln.

Zum Rad-Check kommt man über den Eingang in der Hindenburgstraße 20 – von dort aus ist die mobile Reparaturwerkstatt ausgeschildert. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Der Rad-Check ist eine Aktion im Rahmen der Landesinitiative RadKULTUR, die die Freude und Selbstverständlichkeit am alltäglichen Radfahren in Baden-Württemberg fördert und so zur Veränderung des Mobilitätsverhaltens beitragen möchte.

Kindergärten / Schulen**Gesamtelternbeirat der Kindergärten Asperg**

Kaffee- und Kuchenverkauf bei den Highlandgames
Kaffee- und Kuchenverkauf von Kita-Eltern am Schleckermaulstand bei den Highlandgames im Bürgergarten:

Sonntag, 8. Oktober 2023 von 14:15 Uhr bis ca. 17:30 Uhr.

Alle Kuchen auch zum Mitnehmen!

Der Erlös kommt den Kindern Asperger Kitas zugute!

Wir freuen uns auf alle großen und kleinen Schleckermäuler!

Friedrich-List-Gymnasium Asperg**„Lernen und erleben“ in der Sommerschule 2023**

Auch in diesem Jahr gab es wieder – nun bereits das dritte Mal in Folge – die beliebte Sommerschule, ein Kooperationsprojekt des Friedrich-List-Gymnasiums Asperg und der Glemstalschule Schwieberdingen, diesmal unter dem Motto „Lernen und erleben“.

Insgesamt 33 SchülerInnen sowie sechs Lehrkräfte des Friedrich-List-Gymnasiums Asperg und der Glemstalschule Schwieberdingen trafen sich in der letzten Ferienwoche – dieses Jahr in Asperg – um sich gemeinsam auf das neue Schuljahr vorzubereiten und darüber hinaus eine Menge Spaß zu haben.

An den Vormittagen stand für die Jugendlichen der Klassen 5-7 vor allem die Übung und Festigung der Grundlagen in den drei Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch im Vordergrund. In ihren Lerngruppen erhielten die SchülerInnen verschiedene Impulse, Aufgaben und gezielte Unterstützung durch die Lehrkräfte, um bereits Gelerntes gezielt aufzufrischen und zu festigen. Zusätzlich zu den schulischen Inhalten wurde aber auch das soziale Miteinander durch verschiedene spielerische Tages-Challenges und eine große Wochen-Challenge gefördert. In Letzterer beispielsweise sollten die SchülerInnen innerhalb ihrer Gruppen ein rohes Ei am Leben erhalten. Und so bekam dieses in liebevoller Fürsorge nicht nur einen Namen oder selbst gebastelte Kleidung, sondern wurde vielmehr zu einem „echten“ Gruppenmitglied, das gemeinsam am Leben erhalten werden musste, insbesondere als dieses Ei am Ende einen Sturz aus der oberen Etage des Schulhauses überleben sollte. Das Nachmittagsprogramm war dann gefüllt mit verschiedenen sportlichen Angeboten, die von zwei SportmentorInnen des TSV Asperg – die gleichzeitig die zehnte und elfte Klasse des Friedrich-List-Gymnasiums besuchen – schülernah und motivierend angeleitet wurden.



Und bei der Gestaltung von Baumwolltaschen mit bunten Ideen und knalligen Farben konnten sich die TeilnehmerInnen der Sommerschule außerdem künstlerisch betätigen und sich ein persönliches Andenken an die gemeinsame Zeit kreieren.



Fotos: J. Faulhaber

Für das kulinarische Wohl sorgte übrigens das Restaurant Adler in Asperg, das die TeilnehmerInnen über den Mittag mit leckerem Essen versorgte.

Für SchülerInnen wie Lehrkräfte war die gemeinsame Sommerschulwoche ein bereicherndes Erlebnis, und sie alle konnten bei dieser Kooperation zwischen den beiden Schulen in Asperg und Schwieberdingen viel mit- und voneinander lernen.

Bei der abschließenden Diashow am Freitag überzeugten sich Jürgen Stolle (Schulleiter am Friedrich-List-Gymnasium) und Silke Benner (Schulleiterin an der Glemstalschule) davon, dass die Jugendlichen in der Sommerschule einiges gelernt haben und dabei auch der Spaß nicht zu kurz kam. Die Nachfragen, ob im kommenden Jahr denn wieder eine Sommerschule angeboten werde, lassen auf weitere gemeinsame Projekte dieser Art hoffen.

M. Schmid/L. Breitenbücher

Schiller-Volkshochschule



Das neue Semester beginnt mit interessanten Kursen in Asperg

Zu Fuß 6.000 km bis nach Israel

283 Tage - 6.000 km - 10 Länder

Lassen Sie sich in einer mitreißenden Multivisionsshow auf eine spannende und bewegende Reise zu Fuß entführen und erfahren Sie, ob es Stefan Spangenberg geschafft hat, sich seinen Traum zu erfüllen.

Kursnummer: 23B082103

Termin: 18.10.2023, 19:00 - 21:00 Uhr

Dozent: Stefan Spangenberg

Gebühr: 16,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Aufstieg und Abstieg

Sonderführung zum 50-jährigen Jubiläum des Landkreises Ludwigsburg

Die Beziehungen zwischen der ehemaligen Amtsstadt Asperg und der heutigen Kreisstadt Ludwigsburg waren nicht immer ohne Spannungen - bis zum heutigen Tag. Es kommen geographische, politische, gesellschaftliche und persönliche Aspekte zur Sprache - gelegentlich auch mit einem Augenzwinkern. Der Aufstieg beginnt am Bahnhof und endet beim Schubartturm. Den Abstieg dürfen Sie individuell gestalten.

Kursnummer: 23B181803

Beginn 22.10.2023, 14:00 - 15:30 Uhr

Dozent: Peter Schönwiesner

Gebühr: 12,- Euro

Treffpunkt: Asperg, Bahnhof

Hausschuhe stricken und verfilzen

Unter fachmännischer Anleitung entstehen einzigartige Hausschuhe für kuschelig warme Füße. Mit Hilfe von Filzwolle und dicken Stricknadeln sowie einfach gestrickten Modellen stricken wir bequeme Schuhe. Diese werden anschließend zu Hause in der Waschmaschine gewaschen und dadurch verfilzen sie. Kleine Strickfehler oder ungleichmäßiges Stricken verschwinden dadurch.

Kursnummer: 23B266203

Beginn 27.10.2023, 18:00 - 20:30 Uhr (2x)

Kursleiterin: Susanne Polziehn

Gebühr: 39,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3

Qigong

Schnupperkurs

Die „Arbeit mit der Lebensenergie“ ist eine der 5 Säulen der traditionellen chinesischen Medizin. Seine Hauptelemente sind Bewegung, Atem und Achtsamkeit. Die Bewegungsabläufe sind langsam und fließend. Muskeln, Sehnen und Bänder werden gestärkt, Verspannungen gelöst, das Balancegefühl sowie die Konzentrationsfähigkeit verbessert. Die sanft und achtsam ausgeführten Bewegungen führen in die innere Ruhe. Die harmonisch ausgeführten Bewegungsabläufe sind für jede Altersgruppe geeignet (maximal 8 Personen).

Kursnummer: 23B330103

Beginn 14.11.2023, 09:00 - 10:15 Uhr (5x)

Kursleiterin: Michèle Heinz

Gebühr: 48,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de

Realschule Tamm



Der Ganzttag im Schuljahr 2023/2024



Mit der Modelleisenbahn rund um die Welt reisen.

Foto: Manuela Gunkel

Nach zwei aufregenden Schnupperwochen, in denen sich die Schülerinnen und Schüler des Ganztags der Realschule Tamm alle Arbeitsgemeinschaften angeschaut haben, freuen wir uns, dass ab dieser Woche nun alle Ganztageskinder in ihre Gruppen eingeteilt wurden und das eigentliche AG-Programm starten kann.

In diesem Schuljahr freuen wir uns, ein bunt gemischtes AG-Angebot für die Klassen 5 bis 7 anbieten zu können:

Back- und Koch-AG, Basket- und Fußball-AG, Bastel-AG, Dart- und Tischtennis-AG, Detektiv-AG, drei erweiterte Lernzeiten, Hip Hop-AG, Mit Farben

durch das Jahr-AG, Modelleisenbahn-AG, Nachhilfe-AG, Rund um den Ball-AG, Spielzeit-AG, Tanz-AG und unseren Schulchor. Unser Dank gilt unseren ehrenamtlichen Jugendbegleitungen, unseren Schülerinnen und Schülern aus den 10. Klassen, die sich im Ganzttag engagieren, den Vereinen, der Stadt Tamm und natürlich unseren Ganztageskindern - ohne euch geht nichts!